

**Zeitschrift:** Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse  
**Herausgeber:** Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl  
**Band:** - (1981)  
**Heft:** 12  
  
**Vorwort:** Editorial

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Impressum: Offizielles Genossenschaftsorgan der  
RADGENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE  
Politisch und konfessionell neutral  
Redaktion: Postfach 221, CH-4552 Derendingen SO  
Telefon: 093-85 12 78 und 065-42 41 45  
Inserententarif: Für Genossenschafter gratis,  
andere auf Anfrage.  
Postcheck: Bern 30-153 13



## DIE ZEITUNG DES FAHRENDEN VOLKES

NUMMER 12/1981

Preis Fr.4. -

\*\*\*\*\*

### EDITORIAL

Liebe Leser!

An vielen Anlässen, Märkten und Sitzungen wurden die verschiedenartigsten Kontakte von unserem Sitz in Derendingen, Kt. Solothurn aus geknüpft und zwar in Schnottwil, Chur, Zollikon, Unspunnen, Lachen, Zürich, Spruga, Bern und Oehnsingen. Korrespondenz, die neun Monate unbeantwortet liegen geblieben war, wurde beantwortet und sämtliche Adressen der alten Kartei wurden angeschrieben, mit dem schönen Resultat, dass sich Genossenschafter und Abonnenten innert Jahresfrist anzahlmässig verdoppelt haben.

Unsere Kassierin, Rut Linder, Zürich musste aus gesundheitlichen Gründen leider ihr Amt niederlegen. Wir danken für die geleistete Arbeit und wünschen ihr gute Besserung. Zur neuen Interims-Kassierin wurde Frau E. Altenburger, Menziken gewählt.

Mit Interesse verfolgt die Verwaltung der RADGENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE die Arbeit der eidgenössischen Kommission "Fahrendes Volk in der Schweiz" und postuliert unsere alten Anliegen:

- Verwirklichung der NIEDERLASSUNGSFREIHEIT auch für die Fahrenden (Schaffung von Standplätzen)
- Verwirklichung der GEWERBEFREIHEIT (Vereinheitlichung, bzw. Abschaffung von Patenten und Visumspflicht)
- Schaffung von sozialen infrastrukturellen Einrichtungen, offizielle Unterstützung der kulturellen Arbeit der RADGENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE (Fahrendes Sekretariat) u. a.



Zur Bearbeitung eines konkreten Standplatzprojektes wurde die Stelle eines Beauftragten geschaffen. Unser Sponsor Bruno Grossmann-Häfeli hat dieses Amt übernommen. Teresa und ihm wünschen wir vom SCHAROTL alles Gute und viel Glück!

Erfreulicherweise sind bereits zweckgebundene Spenden an unser Projekt eines Fahrenden Sekretariates ergangen. Da es uns nicht möglich ist, allen Sponsoren persönlich zu danken, wollen wir es auf diesem Weg tun. Obwohl leider nicht alle Beiträge bezahlt sind, ist ganz klar, dass wir ohne weitere, unkonventionelle Hilfe unsere Arbeit, die sich ständig ausweit, zu bewältigen nicht fähig sind. Mit der Empfehlung von Herrn Bundesrat Ritschard wurde ein erster Vorstoss gemacht. Die Zielvorstellung wäre, verschiedene Institutionen zusammenzubringen, die unsere Projekte hauptsächlich finanzierten.

Wir freuen uns, Kenntnis zu geben über die nächsten Festdaten, an denen Repräsentanten der RADGENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE anzutreffen sind: Am 19. und 20. November 81 im Kulturkarussell Rössli, Stäfa ZH (Siehe Einladung).

Der Rat der Republik Gersau, die im Jahre 1817 als Bezirk dem Kanton Schwyz angegliedert wurde, hat für die Durchführung der traditionellen Feckerchilbi grünes Licht gegeben. Der Tradition entsprechend findet sie statt in der Zeit nach Auffahrt, 1982 vom 21. bis am 23. Mai. Erste Kontakte haben schon stattgefunden und alle Beteiligten hoffen natürlich, dass sich die Jenischen alle dann in der REPUBLIK GERSAU einfinden werden!

Im Sinne einer erhöhten Transparenz hat sich die Verwaltung der RADGENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE entschlossen, die Rechnungsbilanz per Ende September auf der folgenden Seite zu publizieren. Dies sicher auch eine Folge der kritischen Stimmen aus unseren eigenen Reihen, wie den Presseauschnitten, die in diesem SCHAROTL zu finden sind, zu entnehmen ist.

Die Herausgeber

